

	<p>Objekt: Fahrradlampe Riemann / Karbidlampe Riemann</p> <p>Museum: Industriemuseum Chemnitz im Sächsischen Industriemuseum Zwickauer Straße 119 09112 Chemnitz +49(0)371 3676140 chemnitz@saechsisches- industriemuseum.de</p> <p>Sammlung: (S) Sonstiges (Möbel, Hausrat, Schmuck, Beleuchtung, Körperpflege, Puppen, Stempel, Öfen etc.)</p> <p>Inventarnummer: 13/0096 / S5</p>
--	--

Beschreibung

Fahrradlampen gibt es seit dem späten 19. Jahrhundert. Hier haben wir eine Karbidlampe von der Firma Riemann. Licht entstand durch die Verbrennung des Gases Ethin/Acetylen, welches in der Lampe aus Calciumcarbid und Wasser erzeugt wurde. Hermann Riemann gründete 1866 die Firma und produzierte seit 1888 Fahrradlampen. Ab 1894 geschah dies im neuerbauten Fabrikgebäude in Chemnitz-Sonnenberg.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Breite: 150,00 mm; Höhe: 160,00 mm;

Durchmesser: 95,00 mm; Gewicht: 0,50 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1920
	wer	Hermann Riemann (Firma)
	wo	Chemnitz

Schlagworte

- Fahrradlampe
- Fahrzeugbau
- Verkehr